

KLIMA-NEWSLETTER

im Projekt **Wennigser EnerGenies** - Klimaschutz in Schulen und Kitas

NEWSLETTER
Dezember 2015

Weitere
Informationen
und Kontakt:

Gemeinde
Wennigsen
Jürgen Reinecke
juergen.reinecke@
wennigsen.de
Tel.:
05103 /927617

Herzlich willkommen zur ersten Ausgabe!

Mit diesem Newsletter informieren wir Sie aktuell über Themen rund um das Projekt „Wennigser EnerGenies -Klimaschutz in Schulen und Kitas“. Er enthält eine bunte Mischung aus Nachrichten, Tipps und Hinweisen auf interessante Projekte.

Wenn Sie etwas vermissen oder Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie [hier](#).

Sofern dieser Newsletter nicht richtig dargestellt wird, steht Ihnen der Anhang zur Verfügung.

.....

Wennigser EnerGenies

Los geht's!

Die Gemeinde Wennigsen heißt alle Wennigser Schulen und bald auch die Kitas zum Projekt „Wennigser EnerGenies“ herzlich willkommen.

Im Frühsommer startete das Projekt mit dem Ziel, die Wennigser Schülerinnen und Schüler für die Themen Energie und Klimaschutz zu begeistern und für einen klimafreundlichen und energiesparenden Umgang mit Ressourcen zu sensibilisieren. Ab 2016 sind auch die Kindertagesstätten zum Projekt eingeladen. [mehr lesen](#)

Auftaktveranstaltung

Die offizielle Auftaktveranstaltung fand am 12. November in der Grundschule Bredenbeck statt. Damit setzte der Fachbereich Bau und Umwelt der Gemeinde Wennigsen den offiziellen Startschuss zum dreijährigen Projekt. [mehr lesen](#)

Das Projektteam stellt sich vor

Das Projektteam steht Ihnen telefonisch und per E-Mail zur Seite und unterstützt Sie bei der Ideenfindung, Planung, Partnersuche, Umsetzung und Sichtbarmachung Ihrer Klimaschutzprojekte. Mit dabei ist im Bereich der organisatorischen Umsetzung Jürgen Reinecke vom Fachbereich Bau und Umwelt der Gemeinde Wennigsen. Andrea Werneke, Projektkoordinatorin bei der Klimaschutzagentur Region Hannover, unterstützt das Team im Bereich der fachlichen Betreuung der Bildungseinrichtungen. „Ich bin sehr gespannt, welche Klimaschutzprojekte hier in Wennigsen von den Schulen und Kitas angepackt werden“, so Andrea Werneke.

Die nächsten Schritte

Im Januar finden die ersten Vor-Ort-Begehungen mit dem Energieberater statt. Zunächst gründet jede teilnehmende Schule ein interdisziplinäres Energieteam bestehend aus SchülerInnen, dem Hausmeister, Lehrkräften und ggfs. ElternvertreterInnen. Dieses Energieteam macht gemeinsam mit Energieberater Benjamin Wirries von „Die EinsparBerater“ aus Hannover einen Rundgang durch die Schule auf der Suche nach Energielecks. Gemeinsam werden Energiesparmaßnahmen entwickelt, die in einen Maßnahmenkatalog münden. Schwerpunkt hierbei sind einfache Verhaltensänderungen zum Einsparen von Strom und Heizenergie.

Wennigser EnerGenies



Informationen & Unterrichtsmaterialien

Neue „BMUB für Kids“-Website

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) hat sein Online-Angebot für Kinder optisch und inhaltlich neu gestaltet. Kinder und Jugendliche können jetzt auch Smartphones und Tablets nutzen, um die leicht verständlichen Informationen und Tipps zu Umwelt- und Bauthemen abzurufen. Das Angebot unterstützt aber auch alle Erwachsenen, die junge Menschen für Umwelt, Bauen und Wohnen begeistern wollen. [mehr lesen](#)

Praxistipps für Energiespar- und Klimaschutzprojekte an Schulen

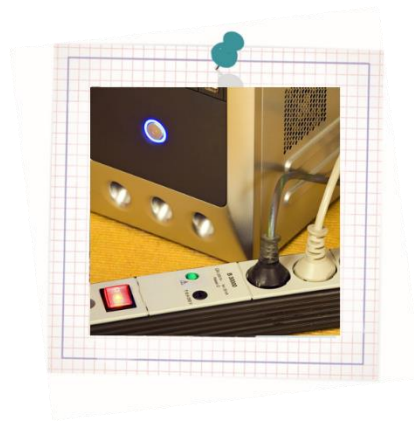
Einen guten Überblick über geeignete Themen und praxistaugliche Ideen zum Energiesparen und Klimaschutz an Schulen bieten diese beiden Broschüren:

1. Klimaschutz im Klassenzimmer – Ein Leitfaden für Schüler und Lehrer: [Download](#)
2. Kleines Handbuch Klimaschutz – 50 Tipps zum Klimaschutz an Schulen: [Download](#)

Die CO₂-Diät

Der besondere Energiespartipp für Wenigser EnerGenies

Wir vermeiden überflüssigen Stromverbrauch: Stand-by kommt uns nicht ins Haus! Als Faustregel gilt, alles, was warm wird oder blinkt, zieht Strom. Egal, ob an oder aus, der Stromzähler rotiert. Das muss nicht sein. Wer sparen und das Klima schonen will, investiert wenige Euro in schaltbare Steckdosen.



Redaktion: Gefördert durch:



Redaktion: Klimaschutzagentur Region Hannover, Goethestraße 19, 30169 Hannover, www.klimaschutz-hannover.de
Ansprechpartnerin: Andrea Werneke, 0511 22 00 22 73, a.werneke@klimaschutzagentur.de